

WISSEN WAS WIRKT CAMPUS TOUR

Energiewende
als Thema von
Lehre und For-
schung?

Was ist
nachhaltige
Wissen-
schaft?

Wie weiter
ohne Öl?

Filmvorführung und Diskussion

Peak-Oil? Vom Ende des Öls

Berlin, 2. Juni 2010

Programm und Anmeldung unter

www.boell.de/campustour

Eintritt
frei

Mittwoch, 2. Juni, 18.30 – 20.30 Uhr

Technische Universität Berlin

Das Ende des Ölzeitalters ist absehbar. Wissenschaftler/innen vermuten, dass die maximale Fördermenge (Peak Oil) für das schwarze Gold schon überschritten ist. Aber wie geht es weiter, wenn bei steigender Nachfrage die globalen Fördermengen in 15 bis 20 Jahren auf die Hälfte zurückgegangen sein werden? Welche Einschnitte ergeben sich für unsere Wirtschaft, unsere Mobilität und unsere Nahrungsmittelversorgung? Die Herausforderungen sind so komplex, dass Grenzen von Disziplinen und Wissenschaft allgemein gesprengt werden müssen. Eine intensive Kooperation von Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft ist nötig, damit nachhaltige und sozial gerechte Lösungen möglich werden. Im Rahmen der Campustour fragen wir besonders, welchen Beitrag die Hochschulen zur unausweichlichen Energiewende leisten. Zur Einführung wird der Dokumentarfilm «Bis zum letzten Tropfen – Vom Ende des Öls» von Jürgen Webermann und Matthias Sdun gezeigt. Danach diskutieren Wissenschaftler/innen und Studierende:

- in welchem Kontext wird Peak Oil derzeit an Hochschulen behandelt?
- inwiefern ist Peak Oil Gegenstand inter- und transdisziplinärer Forschung?
- wie wird das Klimawandelproblem in Lösungsstrategien integriert?
- was passiert konkret an der Technischen Universität Berlin? Ist Peak Oil ein Querschnittsthema in den so genannten «Zukunftsfeldern»?
- wie werden Studierende an einer «Peak-Oil-Strategie» beteiligt?

Die Veranstaltung soll zur Initiierung einer Peak-Oil-Gruppe an der TU führen.

Mit: Matthias Sdun (Filmemacher) Jochen Luhmann (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie) Gabriele Wendorf (Vizepräsidentin der TU Berlin) Ingo Frost (TransitionBerlin.de)
Moderation: Stefanie Groll (Heinrich-Böll-Stiftung)

Veranstaltungsort:

Technische Universität zu Berlin, Institut für Mathematik,
Hörsaal MA 001 — Straße des 17. Juni 136, 10623 Berlin